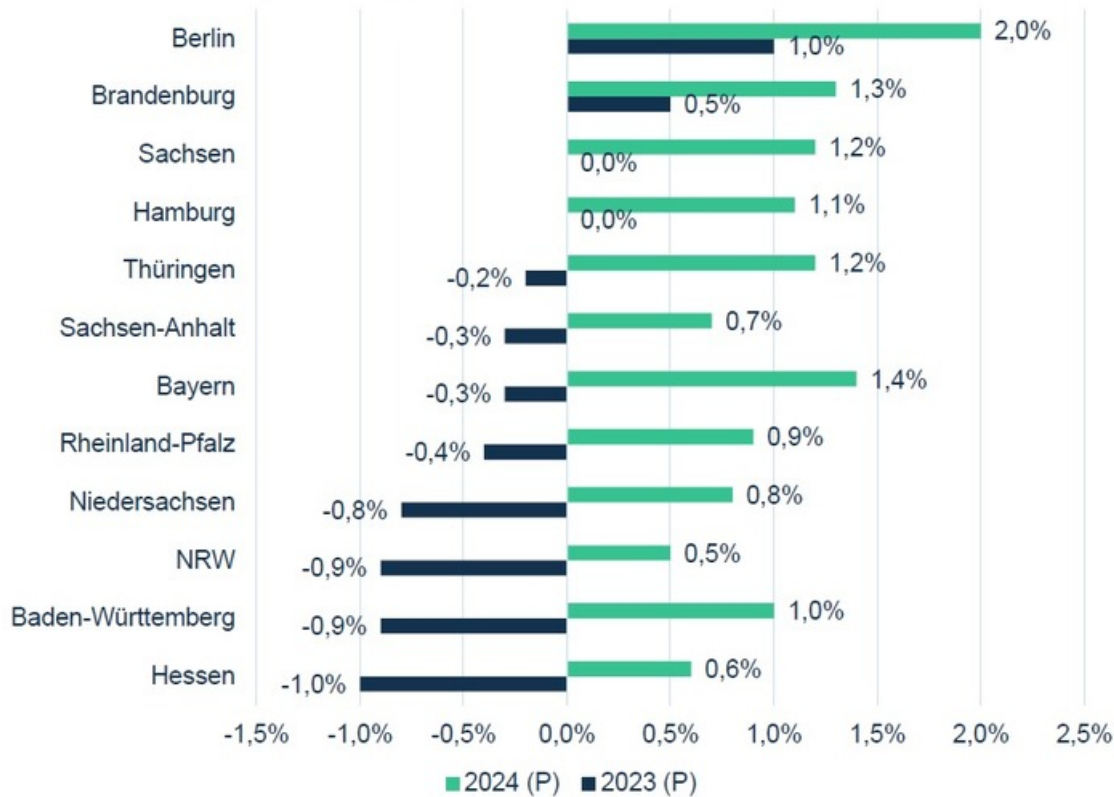


Landesbank Baden-Württemberg (LBBW)

19.06.2023 - 13:15 Uhr

LBBW legt Konjunkturprognose vor / Baden-Württemberg schrumpft 2023 unter Bundesdurchschnitt

LBBW-Konjunkturprognosen im Bundesländervergleich



Stuttgart (ots) -

Baden-Württemberg schneidet 2023 nach Einschätzung des LBBW Research bei der wirtschaftlichen Entwicklung im Bundesvergleich enttäuschend ab. "Unter allen Ländern kommt es gerade einmal auf den vorletzten Platz. Während Deutschland insgesamt um 0,5% schrumpfen dürfte, beträgt das Minus im Südwesten sogar 0,9%. 2024 dürfte sich das Blatt allerdings wieder wenden und Baden-Württemberg wäre mit 1,0 Prozent Wachstum im Mittelfeld zu finden", sagt LBBW-Chefvolkswirt Moritz Kraemer voraus.

Jahrelang war das exportstarke Baden-Württemberg der Konjunkturmotor der Bundesrepublik. "Inzwischen muss der Südwesten froh sein, dass er nicht die Rote Laterne hält", sagt der LBBW-Chefvolkswirt. Gemessen am realen Bruttoinlandsprodukt (BIP) sieht sein Haus Baden-Württemberg bei minus 0,9 Prozent (Gesamtdeutschland: minus 0,5%). 2021 war das Land wie gewohnt noch ein deutlicher Träger des gesamtdeutschen Wachstums, 2022 trug es aber bereits nur noch mit einem leichten Plus dazu bei. Die enttäuschenden Wirtschaftsaussichten für das laufende Jahr lassen sich auf die höhere Abhängigkeit von Exporten und der Industrieproduktion, insbesondere von zyklischen Ausrüstungsgütern, zurückführen, die vom derzeitigen Abschwung besonders stark betroffen ist.

Auf dem Höhepunkt der Energiekrise befürchteten viele einen konjunkturellen Absturz. Dieser ist ausgeblieben. Trotzdem bleibt das Umfeld in Südwest-Deutschland herausfordernd. Die anhaltend hohe Inflation sowie Unsicherheiten durch den Ukraine-Krieg und andere geopolitische Spannungen belasten ebenso wie Nachfrageeinbrüche, Lagerbestandsprobleme oder schwache Auftragseingänge, die noch immer nicht völlig der Vergangenheit angehören. Hinzu kommt der kräftige Inflationsanstieg.

Die Stimmung in der Wirtschaft blieb deshalb auch im Mai weiterhin pessimistisch, stellt das monatliche L-Bank-ifo-Geschäftsklimaindex Baden-Württemberg, fest. Auch die Erwartungen sinken nach einem Zwischenhoch wieder.

Pressekontakt:

Landesbank Baden-Württemberg
Rüdiger Schoß
Pressereferent
0711 127-76432
ruediger.schooss@lbbw.de
www.LBBW.de

Medieninhalte



Die Konjunkturprognosen (BIP) der Landesbank Baden-Württemberg 2023 und 2024 im Bundesländervergleich. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/170754 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100096054/100908490> abgerufen werden.